HANNS MARTIN
SCHLEYER-STIFTUNG
FREIHEIT • DEMOKRATIE • SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

Heinz Nixdorf Stiftung

Technische Universität München

BERLIN

16. MÄRZ 2017

Zum XII. Hochschulsymposium

Die Zukunft des Wissenschaftsstandorts Deutschland entscheidet sich im internationalen Wettbewerb immer auch unter den Perspektiven, die wir exzellenten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern eröffnen.

Es gibt entscheidende Fortschritte hinsichtlich der Attraktivität wissenschaftlicher Karrieren: Das im Juni verabschiedete Bund-Länder-Programm ist ein klares Bekenntnis zum FACULTY TENURE TRACK-Prinzip als akademischen Karriereweg. Damit hat die Frage nach neuen Rekrutierungsformaten für das gesamte akademische System in Deutschland neue Impulse erhalten.

Das von der Hanns Martin Schleyer-Stiftung und der Heinz Nixdorf Stiftung gemeinsam mit der Technischen Universität München veranstaltete XII. Hochschulsymposium ist deshalb aktuell dem Thema **„Wissenschaft als Beruf und Berufung“** gewidmet.

Seit dem ersten Hochschulsymposium 2001 – damals zum Thema „Wie gestaltet man Spitzenuniversitäten?“ – ist diese Stiftungsinitiative zu einer Art Zukunftsforum für die Hochschulentwicklung geworden. Eine Übersicht der bisherigen Veranstaltungen finden Sie im Programmheft aufgeführt.

Die drei Veranstalter freuen sich auf den Dialog mit Ihnen. Den politischen Stellenwert des Symposiums am 16. März 2017 in Berlin mögen Sie an der Teilnahme von Frau Bundesministerin Prof. Dr. Wanka und namhafter Repräsentanten aus Wissenschaft und Wirtschaft ermessen.

Die Hanns Martin Schleyer-Stiftung, die Heinz Nixdorf Stiftung
und die Technische Universität München
laden Sie herzlich ein zum XII. Hochschulsymposium

„Wissenschaft als Beruf und Berufung“

am 16. März 2017
in die Bayerische Vertretung in Berlin.

Wilfried Porth

Vorsitzender des Vorstandes der
Hanns Martin Schleyer-Stiftung

Dr.-Ing. Horst Nasko

Stellvertretender Vorsitzender
des Vorstandes der Heinz Nixdorf Stiftung

Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Wolfgang A. Herrmann

Präsident der Technischen Universität München
Wissenschaftlicher Leiter des Symposiums

Donnerstag, 16. März 2017

10.00 Uhr Begrüßung
Dr. Horst Nasko, Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Heinz Nixdorf Stiftung

Einführung in das Symposium
Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann, Präsident, Technische Universität München

10.30 Uhr Eröffnungsvortrag
Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung

11.00 Uhr Podium I
„Wissenschaft als Beruf und Berufung. Neue Karrieren in der akademischen Welt“

Theresia Bauer, Landesministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Baden-Württemberg
Prof. Dr. Karl Max Einhäupl, Vorsitzender des Vorstandes, Charité – Universitätsmedizin Berlin
Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann
Prof. Dr. Johanna Wanka

Moderation: Jürgen Kaube, Herausgeber, Frankfurter Allgemeine Zeitung

12.30 Uhr Mittagsimbiss

Donnerstag, 16. März 2017

13.30 Uhr Podium II
„Konkurrenz belebt das Geschäft: Karrieren im Wettbewerb“

Dr. Natascha Eckert, Head of University Relations, Siemens AG, München
Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D., Direktor, Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, München
Dr. Ludwig Kronthaler, Vizepräsident Haushalt, Personal, Technik, Humboldt-Universität zu Berlin
Prof. Dr. Otmar D. Wiestler, Präsident, Helmholtz-Gemeinschaft, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Klaus Schweinsberg, Gründer und Geschäftsführer,
GLH GmbH – Centrum für Strategie und Höhere Führung, Köln

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Podium III
„Alle Wege führen nach Rom? Karrieren zwischen Tenure Track und Mittelbau“

Prof. Dr. Thomas Hofmann, Vizepräsident für Forschung und Innovation, Technische Universität München
Prof. Dr. Bernhard Kempen, Präsident, Deutscher Hochschulverband, Bonn
Prof. Dr. Ulrich Rüdiger, Rektor, Universität Konstanz
Prof. Rolf Tarrach, Ph.D., Präsident, European University Association, Brüssel
Prof. Dr. Margret Wintermantel, Präsidentin, Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn

Moderation: Dr. Anne Schreiter, Geschäftsführerin, German Scholars Organization

17.00 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann

Austausch beim Abschlussimbiss

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort:	Bayerische Vertretung in Berlin, Behrenstraße 21/22, 10117 Berlin
Ihre Anmeldung:	erbitten wir auf beiliegendem Formular bis zum **7. März 2017**. Wegen der begrenzten Saalkapazität werden wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs vormerken. Unsere Anmeldebestätigung dient Ihnen als persönliche Einlasslegitimation.
Kostenbeitrag:	Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben, gleichwohl sind freiwillige Beiträge bzw. Spenden **sehr willkommen**: Konto der Schleyer-Stiftung bei der Deutschen Bank AG Köln: IBAN: DE35 3707 0024 0110 9990 00; BIC/SWIFT: DEUTDEDBKOE. Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Namen und Anschrift, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung senden können.
Haftung:	Wir übernehmen keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie am Tagungsort. Die Rechte aller bei der Veranstaltung entstandenen Foto- und Audioaufnahmen liegen bei der Hanns Martin Schleyer-Stiftung. Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer einer Veröffentlichung durch die Stiftung zu.
Information:	Geschäftsstelle der Hanns Martin Schleyer-Stiftung, Albrechtstraße 22, 10117 Berlin Telefon: (0 30) 27 90 71 64 – Fax: (0 30) 27 90 87 43 anmeldung@schleyer-stiftung.de – www.schleyer-stiftung.de
Leitung des Symposiums:	Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann, Präsident der Technischen Universität München Barbara Frenz, Geschäftsführerin der Hanns Martin Schleyer-Stiftung, Berlin

Bisherige Symposien zur Hochschulreform

I. **„Wie gestaltet man Spitzenuniversitäten?“**
– gemeinsam mit der TU München
München im März 2001

II. **„Die Zukunft der Hochschulfinanzierung“**
– gemeinsam mit der Humboldt-Universität zu Berlin
Berlin im März 2002

III. **„Und sie bewegt sich doch! – Universität heute: Zwischen Bewährtem und Veränderungsdruck“**
– gemeinsam mit der Humboldt-Universität zu Berlin
Berlin im März 2004

IV. **„‚Humboldt neu denken‘ – Qualität und Effizienz der ‚neuen‘ Universitas: Notwendigkeiten, Wege und Grenzen der Profilierung im Spiegel nationaler und internationaler Herausforderungen“**
– gemeinsam mit der LMU München
München im Februar 2005

V. **„Going Global“: Die Universitäten vor neuen nationalen und internationalen Herausforderungen“**
– gemeinsam mit der FU Berlin
Berlin im Februar / März 2007

VI. **„Wissenschaft ‚Made in Germany‘ – Zehn Jahre Hochschulreformen: Wie die deutschen Universitäten ihre Zukunft gestalten“**
– gemeinsam mit der TU München
München im März 2009

VII. **„Talente entdecken – Talente fördern: Bildung und Ausbildung an den Hochschulen in Deutschland“**
– gemeinsam mit der TU München
München im März / April 2011

Bisherige Symposien zur Hochschulreform

VIII. **„Strategische Partnerschaften in der deutschen Wissenschaftslandschaft: Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen“**
– gemeinsam mit der Helmholtz-Gemeinschaft und der LMU München
Berlin im März 2012

IX. **„Die autonome Universität – ein Erfolgsmodell?“**
– gemeinsam mit der Goethe-Universität Frankfurt
Frankfurt im November 2013

X. **„Führen(d) in der Wissenschaft – Sind Erfolge in der Wissenschaft auch eine Frage von Führung?“**
– gemeinsam mit der Helmholtz-Gemeinschaft und der Universität Heidelberg
Berlin im Mai 2014

XI. **„Die Universität der Zukunft“**
– gemeinsam mit der LMU München
München im Oktober 2015

HANNS MARTIN SCHLEYER-STIFTUNG

Albrechtstraße 22, 10117 Berlin
Tel. (030) 27 90 71 64 – Fax (030) 27 90 87 43
E-Mail: info@schleyer-stiftung.de – www.schleyer-stiftung.de